

DIN EN ISO 10075-3



ICS 13.180

**Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung –
Teil 3: Grundsätze und Anforderungen an Verfahren zur Messung und
Erfassung psychischer Arbeitsbelastung (ISO 10075-3:2004);
Deutsche Fassung EN ISO 10075-3:2004**

Ergonomic principles related to mental workload –
Part 3: Principles and requirements concerning methods for measuring and assessing
mental workload (ISO 10075-3:2004);
German version EN ISO 10075-3:2004

Principes ergonomiques relatifs à la charge de travail mental –
Partie 3: Principes et exigences concernant les méthodes de mesurage et d'évaluation de
la charge de travail mental (ISO 10075-3:2004);
Version allemande EN ISO 10075-3:2004

Gesamtumfang 22 Seiten

Normenausschuss Ergonomie (FNErg) im DIN

Nationales Vorwort

Die vorliegende Europäische Norm wurde von der Arbeitsgruppe 2 „Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung“ des Technischen Komitees ISO/TC 159 „Ergonomie“, Unterkomitee 1 „Ergonomische Leitsätze“ erarbeitet. Die Sekretariatsführung liegt bei Deutschland.

Das zuständige nationale Spiegelgremium ist der Arbeitsausschuss 5 „Psychische Belastung“ des Normenausschusses Ergonomie (FNErg) im DIN e.V.

Die DIN EN ISO 10075-3 legt keine verbindlichen Anforderungen für die nach dem Arbeitsschutzgesetz vorgesehene Gefährdungsbeurteilung fest (vgl. hierzu auch die Anmerkung in 4.3.8), weil Form und Inhalt der Gefährdungsbeurteilung gesetzlich nicht festgelegt sind.

Die DIN EN ISO 10075-3 ist als Grundlage für die Zertifizierung von Verfahren zur Messung und Bewertung der psychischen Arbeitsbelastung weder vorgesehen noch geeignet. Die Zertifizierung der Eignung eines nach dieser Norm entwickelten und überprüften Verfahrens für bestimmte Einsatzzwecke ist nicht möglich (siehe hierzu auch 4.1) und daher ausgeschlossen.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 6385 siehe DIN EN ISO 6385

ISO 9241-11 siehe DIN EN ISO 9241-11

ISO 10075 siehe DIN EN ISO 10075-1

ISO 10075-2 siehe DIN EN ISO 10075-2

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 6385, *Grundsätze der Ergonomie für die Gestaltung von Arbeitssystemen (ISO 6385:2004); Deutsche Fassung EN ISO 6385:2004.*

DIN EN ISO 9241-11, *Ergonomische Anforderungen für Bürotätigkeiten mit Bildschirmgeräten — Teil 11: Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit; Leitsätze (ISO 9241-11:1998); Deutsche Fassung EN ISO 9241-11:1998.*

DIN EN ISO 10075-1, *Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung — Teil 1: Allgemeines und Begriffe (ISO 10075:1991); Deutsche Fassung EN ISO 10075-1:2000.*

DIN EN ISO 10075-2, *Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer Arbeitsbelastung — Teil 2: Gestaltungsgrundsätze (ISO 10075-2:1996); Deutsche Fassung EN ISO 10075-2:2000.*

Deutsche Fassung

**Ergonomische Grundlagen bezüglich psychischer
Arbeitsbelastung
Teil 3: Grundsätze und Anforderungen an Verfahren zur
Messung und Erfassung psychischer Arbeitsbelastung
(ISO 10075-3:2004)**

Ergonomic principles related to mental workload —
Part 3: Principles and requirements concerning methods
for measuring and assessing mental workload
(ISO 10075-3:2004)

Principes ergonomiques relatifs à la charge de travail mental —
Partie 3: Principes et exigences concernant les méthodes de
mesurage et d'évaluation de la charge de travail mental
(ISO 10075-3:2004)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. Juli 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Messung und Erfassung der psychischen Arbeitsbelastung	7
4.1 Allgemeine Grundlagen	7
4.2 Anforderungen an die Vorgehensweise	10
4.3 Quantitative Anforderungen an Messverfahren.....	13
4.4 Anforderungen an die Dokumentation	16
Anhang A (informativ) Zusätzliche Information zur Generalisierbarkeit	18
Anhang B (informativ) Prüfliste zur Auswahl eines Messverfahrens	19
Literaturhinweise	20

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 10075-3:2004) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 159 „Ergonomics“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 122 „Ergonomie“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2005 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 10075-3:2004 wurde vom CEN als EN ISO 10075-3:2004 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Einleitung

Dieser Teil der ISO 10075 enthält technische Informationen, die bei der Entwicklung, Bewertung und Auswahl von Messverfahren zur Erfassung der psychischen Arbeitsbelastung, wie sie in ISO 10075 und ISO 10075-2 definiert und dargestellt ist, von Bedeutung sind. Vertrautheit mit den in diesen Teilen von ISO 10075 dargestellten Konzepten ist für das Verständnis der Festlegungen von ISO 10075-3 erforderlich.

Da die psychische Arbeitsbelastung ein Teil der gesamten Arbeitsbelastung ist, sollten die Anwender dieses Teils der ISO 10075 auch mit den in ISO 6385 dargestellten Konzepten und Festlegungen vertraut sein.

Ziel dieses Teils der ISO 10075 ist die Bereitstellung von Informationen darüber, welche Spezifikationen bei der Entwicklung von Messverfahren erforderlich sind, damit ein gegebenes Verfahren hinsichtlich seiner Gebrauchstauglichkeit als Messverfahren für die Erfassung der psychischen Arbeitsbelastung bewertet werden kann.

Dieser Teil der ISO 10075 beschreibt Anforderungen an Instrumente, die unterschiedliche Aspekte der psychischen Arbeitsbelastung messen; sie legt hingegen nicht fest, welche Instrumente, z. B. psychologische Skalierungsverfahren oder psychophysiologische Verfahren, verwendet werden sollten. Die Auswahl, welche Instrumente jeweils anzuwenden sind, kann durch die Bereitstellung geeigneter Informationen erleichtert werden.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der ISO 10075 legt Grundsätze und Anforderungen für die Messung und Erfassung der psychischen Arbeitsbelastung fest und spezifiziert die Anforderungen an Messverfahren. Dieser Teil der ISO 10075 stellt Informationen zur Auswahl geeigneter Verfahren bereit und enthält Informationen zu Aspekten der Erfassung und Messung der psychischen Arbeitsbelastung, um damit zur Verbesserung der Kommunikation zwischen den beteiligten Parteien beizutragen.

Dieser Teil der ISO 10075 ist hauptsächlich für die Anwendung durch Fachleute der Ergonomie vorgesehen, z. B. Psychologen, Arbeitsmediziner, Arbeitsphysiologen und andere medizinische Fachkräfte, mit einer angemessenen Ausbildung in den theoretischen Grundlagen und der Anwendung dieser Messverfahren sowie der Interpretation der Ergebnisse. Diese Fachleute werden die für die Entwicklung oder Bewertung von Verfahren zur Erfassung der psychischen Arbeitsbelastung benötigten Informationen finden.

Nichtfachleute, z. B. Arbeitgeber, Beschäftigte und deren Vertreter, Systemverantwortliche und -gestalter wie auch Behörden können nützliche Informationen zur Orientierung auf dem Gebiet der Erfassung und Messung der psychischen Arbeitsbelastung finden; z. B. darüber, welche Arten von Verfahren zur Verfügung stehen, welche Kriterien für die Bewertung von Messverfahren wesentlich sind und welche Art von Informationen sie für die Entscheidung, welches Instrument für ihren Zweck geeignet ist, fordern und beachten sollten.

ANMERKUNG Ein Technischer Bericht mit weiteren Informationen über die Terminologie und die Anwendung dieses Teils der ISO 10075 wird für Nichtfachleute zur Verfügung gestellt werden.

Dieser Teil der ISO 10075 enthält Informationen, die eine begründete Auswahl eines der jeweiligen Untersuchungssituation angemessenen Verfahrens erlauben. Es existiert eine große Anzahl verschiedener Verfahren, die sich für unterschiedliche Zwecke, Situationen und Stufen der Messgenauigkeit eignen. Allgemein besteht ein Bedarf an effektiv und effizient einsetzbaren Messverfahren. Die in diesem Teil der ISO 10075 enthaltenen Informationen ermöglichen es den Anwendern, die verschiedenen Verfahren danach zu bewerten, welche Art von Messverfahren sich für ihre besonderen Zwecke am besten eignet.

Der Nachweis der Übereinstimmung mit den Festlegungen dieses Teils der ISO 10075 ist durch die geforderte Dokumentation zu erbringen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 6385:2004, *Ergonomic principles in the design of work systems*

ISO 10075:1991¹⁾, *Ergonomic principles related to mental workload — General terms and definitions*

ISO 10075-2:1996, *Ergonomic principles related to mental workload — Part 2: Design principles*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokumentes gelten die Begriffe nach ISO 6385:2004, ISO 10075:1991 und ISO 10075-2:1996 und die folgenden Begriffe.

1) Nach ihrer Überarbeitung wird diese Internationale Norm ISO 10075-1 werden.